

**Gliederung der Botschaften  
für die Thanksgiving-Konferenz  
24.–27. November 2005**

**ALLGEMEINES THEMA: DAS KOMMEN DES HERRN**

Botschaft zwei

**Die Prophezeiung des Kommens des Herrn**

**(2)**

**Das Sprechen des Herrn Jesus in Bezug auf Sein Kommen**

Schriftlesung: Mt. 24:27–28; 25:1; 26:64; Offb. 2:28; 3:3, 11; 22:12, 20

- I. „Denn ebenso wie der Blitz vom Osten ausgeht und bis zum Westen leuchtet, so wird das Kommen des Sohnes des Menschen sein“ – Mt. 24:27:**
- A. Das zweite Kommen Christi hat zwei Aspekte: den geheimen Aspekt, der Seine wachsamten Gläubigen betrifft, und den offenen Aspekt, der die ungläubigen Juden und Heiden betrifft.
  - B. Der Blitz bezieht sich auf den offenen Aspekt, der nach der großen Trübsal stattfinden wird, und das Kommen des Diebes bezeichnet den geheimen Aspekt, der vor der großen Trübsal stattfinden wird – V. 29–30, 43.
  - C. Das Kommen des Herrn wie ein Blitzstrahl, der in die Erde einschlägt, wird ein Zeichen sein, dass die Parusie des Herrn zu Ende ist, und zeigt, dass der Herr wie die Elektrizität ist – V. 3; Lk. 17:24.
- II. „Wo immer der Leichnam ist, dort werden die Aasgeier versammelt werden“ – Mt. 24:28:**
- A. Die Aasgeier beziehen sich auf Christus und Seine Überwinder, die als ein schnelles, fliegendes Heer kommen werden, um gegen den Antichristen und seine Heere zu kämpfen und sie in Harmagedon zu vernichten – 2.Mose 19:4; 5.Mose 32:11; 28:49; Jes. 40:31; Hos 8:1.
  - B. Bei Seinem Erscheinen werden Christus und Seine Überwinder so schnell wie Aasgeier aus der Luft erscheinen.
- III. „Zu jener Zeit wird das Königreich der Himmel mit zehn Jungfrauen verglichen werden, die ihre Lampen nahmen und hinausgingen, um dem Bräutigam zu begegnen“ – Mt.25:1:**
- A. Wir sind die Jungfrauen, die hinausgehen, und Christus ist der Bräutigam, der kommt – vgl. 9:15.
  - B. In der Bibel gibt es ein universales Paar – den Bräutigam und die Braut; bei Seiner Wiederkunft wird Christus der Bräutigam sein, der für Seine Braut wiederkommt.
  - C. Die Herrschaft Gottes, das Königreich, steht im Zusammenhang mit der Hochzeit Christi, und die Hochzeit Christi ist das Ergebnis der Vollendung von Gottes ewiger Ökonomie – Offb. 19:7:
    - 1. Gottes Ökonomie im Neuen Testament besteht darin, durch Seine Erlösung und Sein göttliches Leben für Christus eine Braut, die Gemeinde, zu erlangen – Joh. 3:29.
    - 2. Durch das beständige Wirken des Heiligen Geistes während aller Jahrhunderte wird dieses Ziel am Ende dieses Zeitalters erreicht

werden; dann wird die Braut, die überwindenden Gläubigen, bereit sein und der Herr wird kommen.

**IV. „Von jetzt an werdet ihr den Sohn des Menschen zur Rechten der Macht sitzen und auf den Wolken des Himmels kommen sehen“ – Mt. 26:64:**

- A. Der Herr war vor Seiner Kreuzigung der Sohn des Menschen auf der Erde, ist seit Seiner Auferstehung der Sohn des Menschen in den Himmeln (Apg. 7:56), und Er wird bei Seiner Wiederkunft auf den Wolken der Sohn des Menschen sein.
- B. Um Gottes Vorsatz zu vollbringen und um das Königreich der Himmel zu errichten, musste der Herr ein Mensch sein; ohne den Menschen könnte weder der Vorsatz Gottes auf der Erde ausgeführt werden noch das Königreich der Himmel auf der Erde gebildet werden – Mt.4:4.

**V. „Und Ich werde ihm den Morgenstern geben“ – Offb. 2:28:**

- A. In Seinem Wiederkommen wird Christus für Seine Überwinder, die Seinem Kommen wachsam entgegensehen, im Geheimen als eine Belohnung der Morgenstern sein; allen anderen wird Er öffentlich als die Sonne erscheinen – 22:16; Mal. 3:20:
  - 1. Im Königreich wird der Herr Seinem Volk öffentlich als die Sonne erscheinen.
  - 2. Vor der großen Trübsal wird Er Seinen Überwindern für sich allein als der Morgenstern erscheinen.
- B. „Du bist nun auch der Morgenstern für uns der große Lohn; Ob es noch finster, scheint Er hell all'n, die Ihn lieben schön. Zu lieben hilf uns, Herr, Dein Licht, die Ding' zu seh'n von fern; erwarten Dich, wach, im Gebet als wie den Morgenstern“ (*Lied, #200*).

**VI. „Wenn du aber nicht wachsam bist, werde Ich kommen wie ein Dieb, und du wirst auf keinen Fall wissen, zu welcher Stunde Ich über dich kommen werde“ – Offb. 3:3:**

- A. Ein Dieb kommt zu einer unbekanntem Zeit, um kostbare Dinge zu stehlen.
- B. Der Herr Jesus wird wie ein Dieb heimlich zu denen kommen, die Ihn lieben, und wird sie als Seine Schätze wegnehmen – Mt. 24:43.
- C. Weil Christus kommen wird, um kostbare Dinge zu „stehlen“, sollten wir danach trachten, kostbar zu sein, würdig, um von Ihm in Seinem zweiten Kommen „gestohlen“ zu werden.
- D. Ein normaler Christ ist jemand, der qualifiziert ist, vom Herrn gestohlen zu werden.
- E. Für das Kommen des Herrn wie ein Dieb brauchen wir Wachsamkeit und Bereitschaft – V. 42, 44.

**VII. „Ich komme schnell; halte fest, was du hast, damit dir niemand deine Krone nehme“ – Offb. 3:11:**

- A. Der Herr bringt die Gemeinde in Seiner Wiedererlangung in das Empfinden Seines Kommens, weil sie Ihn liebt.
- B. Alle Gemeinden in der Wiedererlangung Herrn sollten den Herrn unter der Inspiration Seines Kommens lieben.
- C. Das Wiederkommen des Herrn sollte für uns kostbar sein, während wir Ihn in Seiner Wiedererlangung bezeugen.

**VIII. „Siehe, Ich komme schnell, und Mein Lohn ist mit Mir, um einem jeden zu vergelten, wie sein Werk ist“ – 22:12:**

- A. „Ich komme schnell“ ist eine wiederholte Warnung des Herrn, damit wir auf Seinen Lohn bei Seiner Wiederkunft schauen – V. 7, 20.
- B. Dieser Lohn (wörtl. Entlohnung) wird jedem einzelnen der Gläubigen vor dem Richterstuhl Christi übergeben werden – 2.Kor. 5:10; 1.Kor. 4:5; Röm. 14:10; Mt. 16:27.

**IX. „Ja, Ich komme schnell. Amen. Komm, Herr Jesus!“ – Offb. 22:20:**

- A. Noch einmal warnt uns der Herr, dass Er schnell kommen wird – V. 7, 12.
- B. Die ganze Bibel schließt mit dem Verlangen nach dem Kommen des Herrn ab, das als ein Gebet zum Ausdruck gebracht wird: „Komm, Herr Jesus!“